

PRESSEMITTEILUNG

Initiative Nachwuchsförderung: Loco-Soft sponsert 1. Lindlarer Schülerpreis

In Bildung investieren zahlt sich aus

Lindlar, 19. Juli 2012: Loco-Soft engagiert sich weiter in der Nachwuchsförderung. Gemeinsam mit vier anderen Unternehmen der Region sponsert der führende Anbieter von Dealer Management Systemen den Lindlarer Schülerpreis, der jetzt erstmals vergeben wurde. Verliehen wird der Preis an Schüler aus den Abschlussklassen der vier weiterführenden Schulen Lindlars, die sich sowohl durch ihre schulischen Leistungen als auch durch soziales Engagement auszeichnen.

„Wir als Unternehmer sind auch künftig auf gute Mitarbeiter aus der Region angewiesen“ erklärt Loco-Soft Geschäftsführer Ralf Koke. „In Bildung investieren und als Schule und Unternehmen zu kooperieren, zahlt sich langfristig für alle Seiten aus. Mit dem Preis werden junge Menschen geehrt, die sich engagieren. Über alle Schulformen hinweg, von der Förderschule bis zum Gymnasium. Diese jungen Menschen sind unsere Zukunft. Wir unterstützen deshalb gerne die Idee des Lindlarer Schülerpreises“.

In Sachen Nachwuchsförderung engagiert sich Loco-Soft u.a. an der Bundesfachschule für Betriebswirtschaft im Kraftfahrzeuggewerbe (BFC) und mit einem eigens entwickelten Seminar-Konzept für kaufmännische Auszubildende im Autohaus.



Im Namen aller Sponsoren gratuliert Loco-Soft Geschäftsführer Ralf Koke den Schulabgängern. „Wir als Lindlarer Unternehmen unterstützen gerne die Idee des

PRESSEMITTEILUNG

Schülerpreises und hoffen, dass dadurch noch mehr Schüler zu Fleiß, Ausdauer und mitdenken animiert werden. Wir werden immer gute Mitarbeiter brauchen und freuen uns auf Auszubildende, die schnell den Unterschied erkennen zwischen dem ‚Wissen wie es geht‘ und ‚Wissen wie man’s macht‘.“

Foto: "Mitteilungsblatt Lindlar", Rautenberg Media & Print Verlag KG.



Loco-Soft Chef Ralf Koke (3. von links) und seine Mit-Sponsoren freuen sich mit den Preisträgern des 1. Lindlarer Schülerpreises über die Anerkennung ihrer Leistungen

Foto: "Mitteilungsblatt Lindlar", Rautenberg Media & Print Verlag KG.

Hintergrund

Die LOCO-SOFT Vertriebs GmbH mit Sitz in Lindlar vermarktet das Kfz-Branchenpaket LOCO-SOFT. Über 40 Mitarbeiter sind dafür im Innen- und Außendienst im Einsatz. Mit über 2.000 Autohäusern als aktive Kunden ist das Unternehmen zweitgrößter Anbieter für markengebundene kaufmännische Autohaus-Software. Über 320 Programm-Module unterstützen die Abwicklung der täglich anfallenden Arbeit in einem Autohaus.

Das Programm wird von den Importeuren Bentley Motors, Fiat/Alfa/Lancia, Hyundai, Kia, LADA, SsangYong, Subaru und Suzuki empfohlen. Die Importeure und Hersteller Chrysler, Chevrolet, Opel, Seat und Škoda haben Loco-Soft für den Einsatz bei ihren Partnern zertifiziert.

Seit Juli 2010 hat Loco-Soft seine österreichische Niederlassung, die LOCO-SOFT Austria GmbH, Reichenhaller Str. 6-8, A-5020 Salzburg.

Die LOCO-SOFT Vertriebs GmbH ist aus der 1988 gegründeten EKS (Entwicklungsbüro für Kfz-Software) hervorgegangen. Dazu hatte 1987 Dipl.-Ing. Wolfgang Börsch auf Basis einer Marktanalyse eine Betriebsverwaltungs-Software für Autohäuser konzipiert, die es mit den vom Markt geforderten Leistungen und Eigenschaften so bisher nicht gab. Wolfgang Börsch hatte bereits während seines Studiums an einer Fachhochschule 1980 auf Basis des Betriebssystem CP/M für das väterliche Autohaus eine Betriebsverwaltungs-Software entwickelt.

Loco-Soft Vertriebs GmbH

Schlosserstr. 33
D-51789 Lindlar
Tel.: +49 2266-8059-0
Fax: +49 2266-8059-222

Ansprechpartner: Ralf Koke, Geschäftsführer
Email: koke@loco-soft.de

Hinweis für Presse:

Weitere Informationen sowie die Pressefotos erhalten Sie im Internet unter www.loco-soft.de

Abdruck honorarfrei / Belegexemplar erbeten